

Seelsorgeraum Mariazell

PFARRBLATT

Osterzeit 2021





Ikone aus der Hand von Altabt Otto Strohmaier, Benediktinerabtei St. Lambrecht 2009

Evangelium zum Ostersonntag Joh 20,1-18

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben.

Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab.

Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein.

Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweißtuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden,

sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle.

Da ging auch der andere Jünger, der als Erster an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. Denn sie hatten noch nicht die Schrift verstanden, dass er von den Toten auferstehen müsse.

Dann kehrten die Jünger wieder nach Hause zurück.

Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte.

Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein.

Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, den einen dort, wo der Kopf, den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten.

Diese sagten zu ihr: Frau, warum weinst du?

Sie antwortete ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen und ich weiß nicht, wohin sie ihn gelegt haben.

Als sie das gesagt hatte, wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war.

Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du?

Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm:

Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast!

Dann will ich ihn holen. Jesus sagte zu ihr: Maria!

Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbúni!, das heißt:

Meister. Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest;

denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen.

Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott.

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen:

Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Telefonnummern: Pfarrkanzlei und Friedhofsverwaltung: +43 (0) 3882 2595-300 (MO-FR 09.00-12.00)

Pfarrer P. Christoph Pecolt OSB: +43 (0) 676 5679086 → E-Mail: mariazell@graz-seckau.at

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer neuen Homepage → www.seelsorgeraummariazell.at

Medieninhaber und für den Inhalt verantwortlich: Seelsorgeraum Mariazell - Pfarrer Mag. P. Christoph Pecolt OSB,

Röm.-kath. Pfarramt Mariazell DVR 0029874(10526); Erscheinungsort Mariazell; Druck: Saxoprint Austria GmbH

Ein recht herzliches Dankeschön für alle bereits eingelangten Pfarrblattspenden! Spendenkonto Pfarre Mariazell: AT66 2081 5190 0001 2658 Spendenkonto Pfarre Gußwerk: AT83 2081 5191 0000 2377

ERSTKOMMUNIONKINDER der 2. Klassen

<u>Termine</u>: 19.06.2021 und 26.06.2021 jeweils um 9.00 und 11.00 Uhr



Die angegebenen Termine gelten nur, wenn das Fest zu diesem Zeitpunkt durchführbar ist!

Ringfoto Puntigam, Kindberg

ERSTKOMMUNIONKINDER der 3. Klassen

<u>Termine</u>: 29.05.2021 und 05.06.2021 jeweils um 9.00 und 11.00 Uhr



Caritas &Du Haussammlung Wir>lch

Caritas Haussammlung 2021

Seit 70 Jahren sind jeweils im Frühjahr tausende Haussammlerinnen und Haussammler in der ganzen Steiermark für Menschen in Not unterwegs. Um in der Corona-Situation mehr Handlungsspielraum zu gewinnen, hat die Caritas die Haussammlung heuer zeitlich nach hinten verschoben.

ZEITRAUM DER SAMMLUNG: 19. März - 31. Mai 2021

Wir werden heuer im Seelsorgeraum Mariazell nicht unterwegs sein! Wenn Sie trotzdem für die Caritas spenden möchten, besteht die Möglichkeit, einen Betrag mit dem Verwendungszweck: "Caritas Haussammlung" auf das Bankkonto der Pfarre Mariazell – IBAN: AT66 2081 5190 0001 2658 zu überweisen. (19.03.2021-31.05.2021)

"Heute so wichtig wie damals" gilt gleichermaßen für das Engagement aller Beteiligten wie auch für die Arbeit der Caritas in der Steiermark, der die Spenden der Haussammlung zu Gute kommen. Denn Not gibt es auch vor der Haustür – und sie ist dort oft am wenigsten sichtbar. Daher bleiben zehn Prozent der Summe, die in einer Pfarre gesammelt wird, für die Hilfe vor Ort in dieser Pfarre! In der ganzen Steiermark finden Hilfesuchende auch Anlaufstellen der Beratungsstelle zur Existenzsicherung, deren Tätigkeit ebenfalls durch die Haussammlung unterstützt wird.

Sr. Ruth Kagerbauer SDS feierte Geburtstag

Am zweiten Fastensonntag, den 28. Februar, haben wir zum Abschluss der Pfarrmesse unserer langjährigen Mariazeller Kindergartenleiterin und Pfarrgemeinderätin Sr. Ruth zu ihrem 70. Geburtstag gratuliert. Sichtlich überrascht wirkte die versammelte Gottesdienstgemeinde und - mitten unter ihnen – Sr. Ruth, als plötzlich ein sichtlich schweres und riesengroßes Paket auf einem Wagen in den Pfarrsaal eingefahren wurde. Da dieses mit einem großen Tuch verdeckt war, musste Sr. Ruth gleich erraten, was es denn sein könnte. So manche Vorschläge darunter ein Aquarium, ein Vogelkäfig, oder andere Aufbewahrungsboxen für so manche Haustiere wurden halblaut angedacht - was ihr sichtlich so manche Schweißperle der Verzweiflung auf die Stirn zauberte. Damit endlich ein Funke Licht in die Dunkelheit der Ratlosigkeit fallen konnte, erinnerten wir uns,



dass das Geburtstagskind erst vor kurzer Zeit mit einer fast vollständigen Computeranlage ausgestattet worden war. Nach emsigen Recherchen bei ihrem EDV-Supporter Joe Grießl wurde bald klar, dass zur perfekten Ausstattung eigentlich nur noch ein funktionierender Farbdrucker fehlte. Gesagt – getan – ein Farblaser-Drucker wurde bestellt und bald geliefert. Dieser musste natürlich schnell sein, weil auch unser Geburtstagskind immer äußerst schnell unterwegs ist
— also 30 Seiten in der Minute war das Minimum.





So hoffen wir, dass Sr. Ruth mit ihrem Drucker lange Freude hat – und viele ihrer Bilder jetzt auch in Windeseile ausdrucken kann... Gerne wären wir nach der Messfeier noch im Rahmen eines Pfarrcafés oder bei einer Agape zusammen gestanden, aber das lässt die momentane Situation leider nicht zu. Vielleicht können wir das ja zu einem späteren Zeitpunkt nachholen ...

Bericht: Pfarrer P. Christoph, Fotos: Josef Kuss



Sonntagberg-Wallfahrt

... findet nur statt, wenn die Corona-Bestimmungen sie zulassen!

Geplanter Termin: 3. Juli - 5. Juli 2021

Samstag, 3. Juli

05.45 Uhr Reisesegen in der Basilika und Beginn der dreitägigen Fußwallfahrt

Montag, 5. Juli

05.00 Uhr Abfahrt der Radfahrer vom Benedictusplatz

13.30 Uhr Einzug der Fuß-, Rad- und Buswallfahrer in die Basilika Sonntagberg

16.00 Uhr Festliche Wallfahrermesse in der Basilika Sonntagberg zur 341. "Verlobten Wallfahrt" der Pfarre und der Stadt Mariazell

Alle Bewohner des Seelsorgeraumes Mariazell, die sich darauf einlassen wollen, drei Tage in der Gruppe zu pilgern, nachzudenken, zu plaudern, zu singen, zu beten, sich auf die Begegnung mit anderen, mit der Natur und auch mit Gott einzulassen, sind herzlich willkommen, an unserer diesjährigen Wallfahrt zum Sonntagberg teilzunehmen.

Unterkünfte in den Pfarrhöfen Lunz/See und Ybbsitz möglich. (Privatquartiere bitte selbst reservieren.)

Privatquartiere in Lunz am See

Gasthof Paula (Familie Neumann) Bitte rasch anmelden! (Vorreservierung wurde durchgeführt) - Telefonnummer: 07486/8220; **Zellerhof - Fr.Daurer** - Telefonnummer: 07486/8450; **Tourismusbüro Lunz/See** für Privatzimmer - Telefonnummer: 07486/808115

Privatquartiere in Ybbsitz

Familie Oismüller - Telefonnummer: 07443/86239; **Familie Obermüller** - Telefonnummer: 07443/85380; **Restaurant Bella Milano** - Telefonnummer: 07443/86570; **Fleischerei Kainrath** - Telefonnummer: 07443/86328.

Es werden alle Teilnehmer ersucht, beim Gepäck sparsam zu sein, da die Möglichkeiten des Transportes (von Lunz/See und Ybbsitz) sehr beschränkt sind. Die Wallfahrtsleitung (Ferdinand Brandl) gibt bekannt, dass für minderjährige Kinder keine Haftung übernommen wird und die Aufsichtspflicht bei den Eltern liegt.

Aufgrund der geringen Nachfrage wird die <u>Rückfahrt mit dem Autobus</u> nicht mehr organisiert! Besteht für Fußwallfahrer keine Möglichkeit zum Heimfahren, möge dies bitte bis spätestens 25. Juni 2021 - 17⁰⁰ in der Pfarrkanzlei gemeldet werden! (Telefonnummer: 03882/2595-300)

... eine österliche Seite für Rätsel-Interessierte 🧐

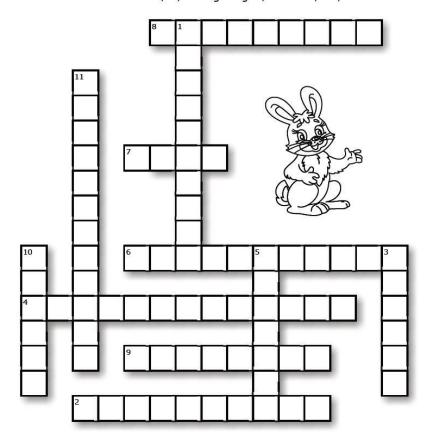




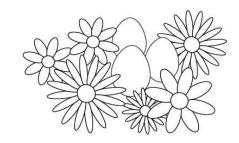
Hier haben sich gleich zehn Fehler eingeschlichen ... Vergleiche die beiden Hasen und finde sie ...

Kreuzworträtsel zur Osterzeit

Umlaute werden als Ä, Ö, Ü eingetragen, nicht AE, OE, UE.



- 1. Die 40 Tage vor Ostern nennt man...
- 2. An welchem Tag Gedenken die Christen der Kreuzigung und dem Tod Jesu?
- 3. Ostern auf Englisch
- 4. Der Hase gilt als Symbol der ...
- 5. Ostereier sind nicht roh, sondern...
- 6. Narzissen Art die gelb blüht.
- 7. Welcher Himmelskörper bestimmt das jährlich wechselnde Datum des Osterfestes?
- 8. Welches Fest feiert man 50 Tage nach Ostern?
- 9. Wie nennt man die Woche vor Ostern?
- 10. Wie nennt man die langen Ohren der Hasen?
- 11. Was feiern wir an Ostern?





am 11. Februar Hedwig Paukner, Gußwerk Margaretha Nindl, Terz am 12. Februar am 15. Februar Leopoldine Wessely, Mariazell am 19. Februar Herta Saupriegl, Gußwerk am 23. Februar **Gertraud Schweighofer, Halltal** Daten erhoben bei: https://www.trauerhilfe-beer.at/trauerfall/gertraud-schweighofer/ am 26. Februar Maria Konrad, Gollrad am 27. Februar Manfred Ofner, Gußwerk am 27. Februar Otto Praschl, Aschbach - Wien am 7. März Helmut Petritsch, Mariazell am 8. März Juliana Schöggl, Aschbach am 13. März Karl Seebacher, Aschbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

Änderungen sind aufgrund der ständig wechselnden Corona-Bestimmungen jederzeit möglich!

Samstag, 27. März	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Halltal
Sonntag, 28. März	09.00 Uhr Segnung der Palmzweige und Pfarrmesse in der Basilika
PALMSONNTAG	09.00 Uhr Segnung der Palmzweige und Pfarrmesse in Gußwerk
Mittwoch, 31. März	16.00 Uhr Kinder-Kreuzweg im Großen Pfarrsaal
Donnerstag, 1. April	18.30 Uhr Die Feier vom Letzten Abendmahl in der Basilika
GRÜNDONNERSTAG	19.00 Uhr Die Feier vom Letzten Abendmahl in Gußwerk
Freitag, 2. April KARFREITAG	15.00 Uhr Kreuzweg-Andacht in Greith
	18.30 Uhr Die Feier vom Leiden und Sterben Christi in der Basilika
	19.00 Uhr Die Feier vom Leiden und Sterben Christi in Gußwerk
	08.00 Uhr Feuersegnung in Gußwerk
Samstag, 3. April	Segnung der Osterspeisen: 09.00 Uhr Filialkirche Weichselboden, 10.30 Uhr Filialkirche Greith
KARSAMSTAG	11.00 Uhr Kirche St. Sebastian, 14.00 Uhr Pfarrkirche Gußwerk, 14.30 Uhr Filialkirche Wegscheid, 15.00 Filialkirche Gollrad, 16.00 Uhr Karmelitinnen-Kloster, 16.30 Uhr Ehem. Volksschule Halltal
	→ Bei Schönwetter finden die Segnungen im Freien statt ←
Auferstehung des Herrn	15.00 Uhr Auferstehungs-Feier für Kinder im Großen Pfarrsaal
OSTERNACHT	20.00 Uhr Osternachtfeier in der Basilika
	20.00 Uhr Osternachtfeier in Gußwerk
Sonntag, 4. April	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk
OSTERSONNTAG	10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Montag, 5. April	10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
OSTERMONTAG	
Samstag, 10. April	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Gollrad
Sonntag, 11. April	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk
2. SONNTAG DER OSTERZEIT	10.00 Uhr Pfarrmesse im Großen Pfarrsaal
Samstag, 17. April	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Weichselboden
Sonntag, 18. April	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk
3. SONNTAG DER OSTERZEIT	10.00 Uhr Pfarrmesse im Großen Pfarrsaal
Samstag, 24. April	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Wegscheid
Sonntag, 25. April	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk
4. SONNTAG DER OSTERZEIT	10.00 Uhr Pfarrmesse im Großen Pfarrsaal